

# Korrektur: Lucky Strike unterzeichnet definitive Vereinbarungen zum Erwerb von Kohlekonzessionen in der Mongolei

13.07.2011 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA, 11. Juli 2011 - [Lucky Strike Resources Ltd.](#) ("Lucky Strike" oder das "Unternehmen") (TSX-V:LKY) gibt bekannt, dass das Unternehmen eine Reihe von definitiven Vereinbarungen mit fünf privaten mongolischen Unternehmen (die "Verkäufer") unterzeichnet hat, um eine 80 %-Beteiligung an sechs Bergbauexplorationskonzessionen und Kohleprojekten (die "CN-Kohleprojekte") zu erwerben. Die Konzessionsgebiete befinden sich in einem Teil des Kohlebeckens Choir-Nyalga ca. 175 Kilometer ("km") südwestlich der mongolischen Hauptstadt Ulaanbaatar. Der Erwerb ist unter anderem an den Abschluss der rechtlichen und technischen Due Diligence-Verfahren und die Genehmigung der TSX Venture Exchange gebunden.

Die CN-Kohleprojekte liegen direkt nebeneinander und erstrecken sich über ein Gebiet von insgesamt 13.096 Hektar (131 km<sup>2</sup>). Sie befinden sich in ca. 170 km Entfernung von der Transmongolischen Eisenbahn. Laut Schätzung lagern in der Mongolei insgesamt ca. 162,3 Milliarden Tonnen potentielle Kohleressourcen. 20,3 Milliarden Tonnen Kohle befinden sich alleine im riesigen Kohlebecken Choir-Nyalga. Im Jahr 2010 wurden laut Angaben des mongolischen Rohstoff- und Energieministeriums 18,2 Millionen Tonnen Kohle exportiert.

## Finanzielle Bedingungen

Gemäß den Bestimmungen der definitiven Vereinbarungen verpflichtet sich Lucky Strike, bis 31. März 2012 insgesamt 5,8 Millionen US \$ in bar (vorbehaltlich Anpassung) an die Verkäufer zu entrichten, um sich dadurch eine 80 %-Beteiligung an den CN-Kohleprojekten zu sichern. Außerdem muss das Unternehmen insgesamt 2,5 Millionen US \$ in die Exploration investieren. Bei Abschluss der definitiven Vereinbarungen wurde eine nicht refundierbare Anzahlung von 100.000 US \$ an einige der Verkäufer entrichtet. Der Erwerb ist unter anderem an den Abschluss der rechtlichen und technischen Due Diligence-Verfahren und die Genehmigung der TSX Venture Exchange („die Börse“; ) gebunden. Sobald die Transaktionen von der Börse genehmigt wurden, muss Lucky Strike an einige der Verkäufer eine Gesamtsumme von 400.000 US \$ in bar ausbezahlen.

## National Instrument 43-101

Norwest Corporation hat im Auftrag von Gulfside Minerals Ltd einen technischen Bericht gemäß der Vorschrift National Instrument (NI) 43-101 für das Konzessionsgebiet Onjuul in Tov Aimag (Mongolei) verfasst (12. August 2009). In diesem Bericht wurden unter Bezugnahme auf Datenmaterial aus historischen Dokumenten die geologischen Merkmale der Kohle und die historischen Explorationsaktivitäten in drei der sechs CN-Kohleprojekte beschrieben. Laut den NI 43-101-konformen Schätzungen beträgt das vorläufige Fördervolumen innerhalb des 2.156 Hektar großen Zielbereichs der drei Bergbauexplorationskonzessionen zwischen 159 und 178 Millionen Tonnen ASTM-Lignitkohle. Laut Schätzung beläuft sich das potentielle Fördervolumen an Thermalkohle in den CN-Kohleprojekten und deren Umfeld (einschließlich lizenzierte und nicht lizenzierte Gebiete in der näheren Umgebung) auf 232 Millionen Tonnen der mongolischen Ressourcenkategorie P1, 1.017,9 Millionen Tonnen der Ressourcenkategorie P2 und 271,4 Tonnen der Ressourcenkategorie P3. Daraus ergibt sich eine historische Ressource von 1,52 Milliarden Tonnen.

"Es wurden von keinem qualifizierten Sachverständigen ausreichende Arbeiten durchgeführt, um eine Zuordnung der historischen Schätzung zu den aktuellen Mineralressourcen zu rechtfertigen. Die historische Schätzung wird vom Herausgeber nicht den aktuellen Mineralressourcen zugeordnet und gilt daher nicht als verlässlich."

"Die Mongolei beherbergt riesige Kohleressourcen und für die Bergbaubranche des Landes besteht hier bereits im Frühstadium der Erschließung enormes Potenzial. Die Entscheidung von Lucky Strike, Kohleexplorationskonzessionen im Kohlebecken Choir-Nyalga zu erwerben, resultiert aus den günstigen geologischen Bedingungen in diesem Gebiet. Laut einer Bestandsaufnahme der Kohlevorkommen („Mongolian Coal Basins and Deposits“) beherbergt dieses Kohlefeld gemäß mongolischer

Ressourcenklassifikation 1,52 Milliarden Tonnen. Angesichts des zunehmenden Kohleverbrauchs der Volksrepublik China - 3,2 Milliarden Tonnen im Jahr 2010 - gibt es aufgrund mangelnder Kohlereserven diesen Sommer voraussichtlich ein Stromdefizit von 30 Gigawatt“, sagte Chairman und Chief Executive Officer Cathy Fong.

Um eine möglichst rasche Projektdurchführung zu gewährleisten, plant Lucky Strike im Zuge der Mineralressourcenbewertung auch die Durchführung einer Due Diligence-Bohrung in den Konzessionsgebieten. Im Rahmen der Projekterschließung will das Unternehmen auch ein Bohrprogramm auf den sechs Konzessionsgebieten umsetzen, um das Ausmaß der potentiellen Rohstoffvorkommen bestimmen zu können. Es sind voraussichtlich weitere geologische und technische Untersuchungen sowie Machbarkeitsstudien erforderlich, um feststellen zu können, ob das wirtschaftliche Potenzial der CN-Kohleprojekte ausreicht, um das Material nach Ulaanbaatar verbringen zu können, wo es als Brennstoff für eine Stromversorgungsanlage, für die Herstellung von Diesel aus Kohle, als Filtermedium für die umweltfreundliche Filtration im großen Maßstab und/oder die Vergasung in chemischen Anlagen verwendet wird.

Diese definitiven Vereinbarungen unterliegen einer Finder's Fee, die im Einklang mit den Richtlinien der TSX Venture Exchange ausbezahlt wird. Lucky Strike setzt die Due Diligence-Prüfungen für das Kohletransport- und NKAK-Explorationsprojekt in der Mongolei fort. Weiters hat das Unternehmen einen Rechtsberater kontaktiert und ein chinesisches Inkassounternehmen beauftragt, die refundierbare Anzahlung für das Projekt Changyun einzutreiben. Daneben prüft Lucky Strike auch laufend Möglichkeiten zum Erwerb weiterer Konzessionsgebiete.

### **Begutachtung des Projekts**

Edwin Ullmer, P. Geo. hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 und als unabhängiger Berater des Unternehmens die Fachinformationen dieser Pressemeldung gelesen und geprüft.

FÜR LUCKY STRIKE RESOURCES LTD.

"Cathy Fong“

Cathy Fong, P.Eng,  
Chairman & CEO

### **Weitere Informationen**

Bei Interesse an weiteren Informationen zum Unternehmen bzw. zu dieser Meldung besuchen Sie bitte die Website von Lucky Strike Resources unter [www.luckystrikeresources.com](http://www.luckystrikeresources.com) oder wenden Sie sich an den Service für Investoren unter der Rufnummer 604-360-8199 [info@luckystrikeresources.com](mailto:info@luckystrikeresources.com).

*Diese Pressemeldung enthält möglicherweise bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des Abschnitts 21E des US-Wertpapiergesetzes (US Securities Exchange Act) von 1934 in der geltenden Fassung. Alle nicht auf historischen Fakten basierenden Aussagen in dieser Pressemeldung sind zukunftsgerichtete Aussagen und mit Risiken und Unwägbarkeiten behaftet. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind in den Unterlagen des Unternehmens enthalten, die in regelmäßigen Abständen der TSX Venture Exchange, der British Columbia Securities Commission und der United States Securities & Exchange Commission vorgelegt werden.*

*Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ gemäß den kanadischen Wertpapiergesetzen, zu denen auch Prognosen, Schätzungen und Forecasts zählen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten ohne Einschränkung auch Aussagen, die Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen betreffen, von denen sich das Unternehmen erwartet, dass sie in Zukunft eintreten werden oder könnten. Dazu zählen zum Beispiel der Erwerb der oben beschriebenen Konzessionsgebiete, die möglichen zukünftigen Explorationsaktivitäten auf solchen Konzessionsgebieten, die Erstellung von technischen Berichten in Bezug auf solche Konzessionsgebiete, zukünftige Geschäftsstrategien, Wettbewerbsstärken, Ziele, Expansionen,*

*das Unternehmenswachstum, die Betriebstätigkeit und Pläne des Unternehmens im Hinblick auf die Explorationsergebnisse, der zeitliche Ablauf und Erfolg von Explorationsaktivitäten im Allgemeinen, der Zeitrahmen für Genehmigungen, behördliche Vorschriften für Explorations- und Bergbaubetriebe, Umweltrisiken, Streitigkeiten in Bezug auf Eigentums- oder Haftungsansprüche, Einschränkungen bei den Versicherungsleistungen, der zeitliche Verlauf und Ausgang von anhängigen Gerichtsverfahren sowie der zeitliche Verlauf und die Ergebnisse von zukünftigen Ressourcenschätzungen oder zukünftigen wirtschaftlichen Studien.*

*Zukunftsgerichtete Informationen können häufig, jedoch nicht immer, durch die Verwendung von Begriffen wie „plant“, „planen“, „geplant“, „erwartet“ oder „sich freuen auf“, „erwartet nicht“, „fährt fort“, „vorgesehen“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „potenziell“, „nimmt an“, „nimmt nicht“ oder „glauben“, oder durch Begriffe, die ein „Ziel“ beschreiben oder durch Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen, bzw. durch Aussagen, wonach bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen „könnten“, „würden“ oder „werden“ identifiziert werden.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf einer Vielzahl von wesentlichen Faktoren und Annahmen und beinhalten u.a. die Ergebnisse der vom Unternehmen im Hinblick auf die Transaktion durchgeführten Due Diligence-Prüfungen, die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen durch die Verkäufer, den Erhalt der erforderlichen Behördengenehmigungen (einschließlich jener der TSX Venture Exchange), die Ergebnisse von Bohr- und Explorationsaktivitäten sowie folgende Annahmen: dass unter Vertrag stehende Parteien Waren und/oder Dienstleistungen im vereinbarten Zeitrahmen erbringen, dass die für die Exploration benötigte Ausrüstung planmäßig verfügbar ist und keine unvorhergesehenen Störungen verursacht, dass kein Arbeitskräftemangel oder keine Verzögerung eintritt, dass die Anlage und die Ausrüstung wie angegeben funktionieren, dass keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten, und dass Labordienste und andere damit zusammenhängende Dienstleistungen verfügbar sind und vertragsgemäß erbracht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, zukünftigen Ereignissen, Bedingungen, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Prognosen, Schätzungen, Forecasts, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem die Interpretation und die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen Explorationsaktivitäten, Änderungen der Projektparameter durch Überarbeitungen von Plänen, zukünftige Rohstoffpreise, mögliche Abweichungen hinsichtlich Gehalt oder Ausbeute, unerwartet auftretende maschinelle oder verfahrenstechnische Mängel, Nichterfüllung der Leistungen durch die unter Vertrag stehenden Parteien, arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau typischerweise auftretende Risiken, Verzögerungen bei den behördlichen Genehmigungen, bei Finanzierungstransaktionen bzw. beim Abschluss der Exploration sowie jene Faktoren, die in den öffentlich eingereichten Unterlagen des Unternehmens bekannt gegeben werden. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind.*

*Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/28268--Korrektur--Lucky-Strike-unterzeichnet-definitive-Vereinbarungen-zum-Erwerb-von-KohleKonzessionen-in-der-Mongolei>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).